SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 6 | P&R

Ermittlungen der Staatsanwaltschaft/Tausende Phantom-Container

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Ihnen heute weitere Informationen in Bezug auf die Insolvenzverfahren der P&R Container Vertriebs- und Verwaltungs-GmbH, der P&R Gebrauchtcontainer Vertriebs- und Verwaltungs-GmbH sowie der P&R Container Leasing GmbH mitteilen.

Ermittlungen der Staatsanwaltschaft

Die Staatsanwaltschaft München I hat am 17.05.2018 bekannt gegeben, dass sie Ermittlungen unter anderem wegen Betrugsverdachts gegen frühere und heutige Geschäftsführer aufgenommen hat. Im Rahmen des Ermittlungsverfahrens wird die strafrechtliche Verantwortlichkeit hinsichtlich der Beschuldigten in Bezug auf jeden Anleger von Amts wegen geklärt. Angesichts des zu erwartenden großen Umfangs des Verfahrens wurde eine eigene Arbeitsgruppe gebildet. Die Schieflage der P&R-Gruppe ziehe sich bereits seit 2007 hin.

Tausende Phantom-Container

Daneben hat der vorläufige Insolvenzverwalter, Herr Rechtsanwalt Dr. Jaffé, mitgeteilt, dass nach den abgeschlossenen Verträgen ein Containerbestand von 1,6 Mio. Container vorhanden sein müsste. Tatsächlich vorhanden sind jedoch lediglich rund 600.000 Stück. Das bedeutet, dass die Gesellschaft sog. Phantom-Container an Investoren verkauft hat, also Container, die es gar nicht gibt. Daneben wurden wohl auch etliche Container als Neuware verkauft, obwohl diese längst gebraucht waren.

Daneben gibt es etliche offene Rechtsfragen. Ungeklärt ist bislang unter anderem, ob die Investoren überhaupt Eigentum an existenten Containern erworben haben. Hiervon hängt z. B. die Frage nach der vorrangigen Befriedigung im Insolvenzverfahren und auch nach möglichen weiteren Kosten für die Investoren wie Liegeplatzgebühren etc. maßgeblich ab.

Zudem ergab eine interne Prüfung von Verträgen mit Investoren durch die SdK, dass diese in nahezu jedem Fall unterschiedlich formuliert sind. In älteren Verträgen erklärt sich P&R bereit, die Container nach Ablauf der Mietzeit zurückzukaufen. In neueren Verträgen hingegen behält sich P&R dieses Recht nur noch vor. Damit steht aus unserer Sicht fest, dass die Investoren je nach Ausgestaltung des Vertrags

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Daniel Bauer

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

möglicherweise gar keinen Anspruch auf Rückverkauf der Container an die Gesellschaft hatten.

Angesichts der großen Datenmenge und der laut Insolvenzverwalter mangelhaften Dokumentation bei P&R wird die Aufarbeitung wohl Jahre in Anspruch nehmen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir für Fragen aufgrund der hohen Anzahl an Betroffenen nur unseren Mitgliedern unter info@sdk.org oder 089 / 2020846-0 zur Verfügung stehen können.

München, den 18.05.2018
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V